©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

Der vorliegende Band 27 unserer Veröffentlichungen bringt die bislang zurückgestellten Berichte über die Tätigkeit des Vereins in den Jahren 1950 bis 1954 und das von vielen Seiten gewünschte Mitgliederverzeichnis. Die Satzungen sollen als Sonderdruck hergestellt und demnächst ausgehändigt werden. Den Verfassern der im vorliegenden Band veröffentlichten Arbeiten und den Behörden, die durch Unterstützung die Herausgabe ermöglichten, sei an dieser Stelle der aufrichtige Dank des Vereins ausgesprochen.

In den Berichtsjahren ist eine lange Reihe von Mitgliedern aus der Zeitlichkeit in die ewigen Gefilde abgerufen worden. Fast allen hatte der Verein für treue Mitarbeit, rege Beteiligung an den Veranstaltungen und manchen auch für selbstlosen Einsatz und stete Dienstbereitschaft herzlich zu danken. Wir erinnern uns an dieser Stelle noch einmal der Heimgegangenen in ehrfurchtsvollem Gedenken. Unsere ältesten Mitglieder werden beim Durchblättern des Buches der Vereinsgeschichte hier und da auf Namen stoßen, die zum Verweilen und Erinnern zwingen.

Am 25. März 1955 war ein Vierteljahrhundert seit dem Tode Wilhelm Seemanns, des großen Vogelkenners und Hegers der heimischen Vogelwelt, der auch die Sammlungen des Museums betreute, dahingegangen.

Am 6. Mai jährte sich zum 50. Male der Todestag von Ernst Lienenklaus, und es erscheint uns Ehrenpflicht, dieses Mannes in einigen Sätzen zu gedenken. Gustav Möllmann, der damalige Vorsitzende des Vereins, schrieb seinem Freunde und Vorgänger im Amt einen ehrenvollen Nachruf, der die großen Verdienste Lienenklaus' um die wissenschaftliche Erforschung der Heimat und die Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse betont. In dem geschichtlichen Überblick „80 Jahre Naturwissenschaftlicher Verein" würdigte auch unser 1. Vorsitzender Art und Umfang der Arbeit seines alten, väterlichen Freundes, der als erfolgreicher Naturwissenschaftler in Wort und Schrift, besonders aber auf den Exkursionen vor allem die jüngeren Mitglieder zu begeistern

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

verstand. Die inzwischen verstrichenen 50 Jahre haben den wissenschaftlichen Ruf Lienenklaus' stetig erweitert und vertieft. Seine Arbeiten über die Ostrakoden aus den verschiedenen Stufen und Fundorten des Tertiärs sind eine Quelle, auf die in der ganzen Welt auch heute noch jeder Wissenschaftler zurückgreift*). Von den von Möllmann in seinem Nachruf angeführten Arbeiten behandeln sechs auf 297 Seiten mit 17 Tafeln die Mikrofossilien der Ostrakoden, die heute mehr denn je für die Praxis von überragender Bedeutung sind. Die Arbeiten haben auch heute noch in der Abfassung als wissenschaftlich einwandfrei zu gelten. Da Lienenklaus mit den maßgebenden Paläontologen der Zeit, so mit Bornemann, Brady, Koenen und Zittel in persönlicher Berührung stand, hatte er auch ausländisches Material und die neuesten Ergebnisse der Forschung zur Verfügung. So wandte er als erster die von G. W. Müller-Greifswald an rezenten Ostrakoden aus dem Golf von Neapel gewonnenen Erkenntnisse für seine fossilen Ostrakoden an. Die umfangreichen Sammlungen Lienenklaus' konnten nach seinem Tode dank der Initiative des Naturwissenschaftlichen Vereins Osnabrück als Ganzes für das Osnabrücker Museum gerettet werden. Was dort heute aus der Ostrakodensammlung nicht mehr auffindbar ist, scheint leider den Kriegswirren zum Opfer gefallen zu sein. L. stammte aus Wechte bei Lengerich i. W., war also ein Sohn unserer Heimat. Auf der Höhe des Lebens stehend, wurde er nach schwerer Krankheit aus seinem Beruf als Oberlehrer an der Höheren Töchterschule, der heutigen Oberschule für Mädchen, und aus seinem wissenschaftlichen Arbeitsgebiet herausgerissen. Er ist ohne Zweifel in der Reihe der Osnabrücker Wissenschaftler einer der bedeutendsten.

Der Vorstand

*) Für freundl. briefliche Mitteilungen danken wir Herrn Dr. Hiltermann vom Amt für Bodenforschung, Hannover.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Veröffentlichungen des Naturwissenschaftlichen Vereins zu Osnabrück

Jahr/Year: 1955

Band/Volume: 27

Autor(en)/Author(s): Redaktion

Artikel/Article: Der vorliegende Band 27 unserer Veröffentlichungen bringt die bislang zurückgestellten Berichte über die Tätigkeit des Vereins in den Jahren 1950 bis 1954 und das von vielen Seiten gewünschte Mitgliederverzeichnis 7-8